

437753-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Schaltanlagen – Herstellen, Liefern und Montieren einer SF6 isolierten, typgeprüften 30-kV Schaltanlage in unserem Umspannwerk Ottenstein

OJ S 141/2024 22/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westfalen Weser Netz GmbH

E-Mail: ausschreibung@ww-energie.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Herstellen, Liefern und Montieren einer SF6 isolierten, typgeprüften 30-kV Schaltanlage in unserem Umspannwerk Ottenstein

Beschreibung: Herstellung sowie Liefern und Montieren einer SF6 isolierten typgeprüften 30-kV-Einfachsammelschienen-Schaltanlage mit fest eingebauten Dreistellungsschaltern mit Trenner, Erder und Vakuumleistungsschalter für das Umspannwerk Ottenstein (im Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH) Referenznummer der Bekanntmachung:2024-07-WWN Die Schaltanlage ist nach IEC 62271-200 für die Verfügbarkeitsklasse LSC 2 in der Schottungsklasse PM und nach Störlichtbogen Qualifikation IAC A FLR 20kA 1s zu erreichen. Die detaillierte Leistungsbeschreibung ergibt sich aus der als Anlage zur Verfügung gestellten techn. Leistungsbeschreibung. (0 technische Leistungsbeschreibung 30 kV Schaltanlage UW Ottenstein.pdf)

Kennung des Verfahrens: 89c5c1f9-5be1-40e8-a66f-5835a9673cc1

Interne Kennung: 2024-07-WWN

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31214000 Schaltanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bielefelder Straße 3

Stadt: Herford

Postleitzahl: 32051

Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Umspannwerk Ottenstein Siesekämpenweg 31812 Bad Pyrmont

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9EHG0H

Rechtsgrundlage:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Herstellen, Liefern und Montieren einer SF6 isolierten, typgeprüften 30-kV Schaltanlage in unserem Umspannwerk Ottenstein

Beschreibung: siehe kurze Beschreibung

Interne Kennung: 2024-07-WWN

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31214000 Schaltanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bielefelder Straße 3

Stadt: Herford

Postleitzahl: 32051

Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Umspannwerk Ottenstein Siesekämpenweg 31812 Bad Pyrmont

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

Weitere Informationen zur Verlängerung: Keine Auftragsverlängerung relevant.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Bieterfragen zu den Vergabeunterlagen sind über das

Vergabeportal "Deutsches Vergabeportal" www.dtvp.de einzureichen. Bieterfragen sind

ausdrücklich als solche zu kennzeichnen. Gestellte Bieterfragen werden allen anderen Bietern anonymisiert und zusammen mit der Antwort der Auftraggeberin zur Verfügung gestellt. Die

Anonymisierung bezieht sich dabei nur auf den Absender, nicht auf den Inhalt der gestellten

Bieterfrage. Die Bieterfragen sind daher so zu stellen, dass sie allen anderen Bietern

gleichfalls zur Kenntnis gebracht werden können, um dem Gleichbehandlungsgebot Rechnung

zu tragen. Die Bieterfragen sind unter konkreter Bezugnahme der fraglichen Stelle in den

Vergabeunterlagen zu stellen. Bieterfragen zum Teilnahmewettbewerb können bis zum

19.08.2024, 23:59 Uhr an das oben genannte Vergabeportal www.dtvp.de/satellite/notice

gesendet werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beabsichtigt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft Drittunternehmen/Nachunternehmer einzusetzen, hat er diese unter Verwendung von Formblatt II TNA im Teilnahmeantrag anzugeben. Soweit der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung (z. B. im Hinblick auf die geforderten Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen (z.B. eines Nachunternehmers oder eines konzernverbundenen Unternehmens, nachfolgend "Drittunternehmen" genannt) in Anspruch nimmt (sog."Eignungsleihe" i.S. des § 47 VgV), muss mit Abgabe des Teilnahmeantrags nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten dem Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft zur Verfügung stehen. Zu diesem Zweck kann der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung des betreffenden Unternehmens vorlegen. Dieser Nachweis bzw. diese Erklärung ist als Anlage dem Teilnahmeantrag beizufügen. Die nachfolgenden Eignungsnachweise sind auch für Unternehmen vorzulegen, auf die sich ein Bewerber / eine Bewerbergemeinschaft zum Nachweis seiner / ihrer Eignung beruft. Im Falle einer Teilnahme als Bewerbergemeinschaft sind die Eignungsnachweise, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Abgabe des Teilnahmeantrags nicht beiliegende bzw. den Anforderungen formal bzw. inhaltlich nicht genügende Dokumente, Nachweise, Angaben und Erklärungen unter Fristsetzung nachzufordern. Folgende Angaben / Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: 1) Allgemeine Angaben des Bewerbers (jeweils als Eigenerklärung ausreichend): Angabe zur Teilnahme als Einzelbewerber oder Bewerbergemeinschaft; im Falle einer Bewerbergemeinschaft: Abgabe einer Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt I TNA, siehe URL unter Ziff. I.3). 2) ausgefüllter Lieferantenfragebogen der Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) [HINWEIS: Sofern aus früheren Teilnahmeanträgen bei der WWN noch ein ausgefüllter Lieferantenfragebogen existiert, der nach dem 01.07.2022 erstellt wurde, kann auch dieses Dokument eingereicht werden - sofern sich inhaltlich keine Änderungen bis zum Einreichungstag ergeben haben-.] 3) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt III TNA, siehe URL unter Ziff. I.3) (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen); 4) Eigenerklärung, dass der Bewerber und sein mit dem vorliegenden Vergabeverfahren befasstes Personal sämtliche Informationen aus und über das vorliegende Vergabeverfahren vertraulich behandeln und nicht an Dritte weiterleiten wird, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt IV TNA, siehe URL unter Ziff.I.3). 5) Eigenerklärung über den Gesamtjahresumsatz des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaftsmitglieder und über den Jahresumsatz des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaftsmitglieder die mit der zu vergebenden Lieferung/Leistung vergleichbar sind, jeweils für die vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Deutschland, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt V TNA (auch für etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen). 6) Nachweis des Bestehens einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die folgende Mindestbedingungen erfüllt (von einem EU-ansässigen Versicherungsunternehmen): Für Personenschäden haftet der Auftragnehmer entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. Außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ist seine Haftung im Übrigen der Höhe nach begrenzt auf 2.500.000,00 EUR je Schadenereignis, maximal 5.000.000,00 EUR. Sofern eine solche Versicherung derzeit nicht besteht, ist eine Eigenerklärung des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft ausreichend, wonach er sich zum Abschluss der vorgenannten Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung spätestens bis zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns verpflichtet. 7) Eigenerklärung, aus der die aktuelle Beschäftigtenzahl des Unternehmens mit Stand zum 31.12.2023 ersichtlich ist, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt VI TNA, siehe URL unter Ziff. I.3) (auch für

etwa einzusetzende Drittunternehmen vorzulegen). 8) Eigenerklärung gemäß Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. °833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Massnahmen angesichts der Handlungen Russlands, nach dem vom Auftraggeber bereitgestellten Formblatt VII TNA 9) Nachweis das der Auftragnehmer über eine eigene Fertigungsstätte zur Herstellung des Auftragsgegenstands bzw. über eine Fertigungsstätte bei einem Partner- bzw. Subunternehmen und das Know-how zum vorgesehenen Liefer-, Leistungs- und Serviceumfang sowie über Erfahrungen beim Auf- und Umbau derartiger Anlagen verfügt, durch Angabe von mindestens 3 Referenzen von unterschiedlichen Auftraggebern über vergleichbare Projekte mit mindestens 8 Feldern in einem Projekt. Es werden lediglich Referenzen aus den letzten 5 Jahren bei deutschen Netzbetreibern errichteten vergleichbaren Anlagen gewertet (Hinweis: sofern der Bewerber nicht über eine eigene Fertigungsstätte verfügt, so gilt die Anzahl der einzureichenden Referenzen in Bezug das für die Auftragserbringung vorgesehene Partner- bzw. Subunternehmen) 10) Eigenerklärung, dass der Auftragnehmer die Einsatzbereitschaft im Störfall vor Ort binnen 8 Stunden an 365 Tagen/Jahr gewährleistet. Als Nachweis sind folgende Unterlagen deutschsprachig vorzulegen: Darstellung des Aufbaus von Servicenetz und Servicebearbeitung inkl. Darstellung Erreichbarkeit des/der Servicemitarbeiter(s) im Servicefall (Hotline) 14) die technischen Daten und die konstruktive Ausführung der Anlage sind an die techn. Spezifikation für 12-24-36kV Leistungsschalteranlagen SF6 gasisoliert, metallgekapselt Stand 20.10.2021 Dokumentenbezeichnung: 9 Spezifikation 12-24-36kV Leistungsschalteranlagen gasisoliert.pdf anzulehnen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9EHG0H/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9EHG0H>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9EHG0H>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bedingungen und Termine im weiteren Verfahren werden im Zuge der Aufforderung zur Angebotsabgabe dem dann aktuellen Bewerberkreis bekannt gegeben. Zwecks Transparenz wird nachstehend der geplante, unverbindliche weitere

Zeitplan zu Informationszwecken dargestellt: Bieterfragen zum Teilnahmewettbewerb: bis 19.08.2024 Bieterfragen zur AzA - geplant: bis 11.09.2024 Abgabe Angebote - geplant: 19.09.2024 Vergabeverhandlungen - geplant 25./27.09.2024

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 11.1) Geschäftssprache, auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr ist deutsch 11.2) Die Angebotsbearbeitung, die gesamte Vertragsabwicklung, Zeichnungen und Dokumentationen sind in deutscher Sprache auszufertigen 11.3) die komplette Dokumentation ist in deutscher Sprache auf EB (Engineering Base) und AutoCAD zu erstellen 11.4) für die Abwicklung des Projektes ist an den wesentlichen Schnittstellen zum Auftraggeber (Bauleitung, Projektleitung, kommerzielle Koordinierung, etc.) nur Personal einzusetzen, dass verhandlungssicher deutsch sprechen, schreiben und lesen kann 16) nach Inbetriebnahme muss ein deutschsprachiger Service (in Wort und Schrift) mit angemessener Reaktions- und Anfahrtszeit zum Lieferort gewährleistet sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: 12. Bürgschaften: 12.1 Anzahlung nur gegen Anzahlungsbürgschaft in gleicher Höhe. 12.2 Schlusszahlung nur gegen Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 % des Auftragswertes. (Bürgschaften von einem EU-ansässigen Kreditinstitut, Kreditversicherers oder Konzernbürgschaft) Alternativ können an Stelle der geforderten Bürgschaften auch entsprechende Konzerngarantien erstellt/ingereicht werden. 13) die techn. Spezifikation, im Verhandlungsverfahren und im Angebot genannten und vereinbarten Lieferzeiten sind zwingend einzuhalten (Vertragsstrafe bei Überschreitung des Liefer- oder Fertigstellungsterms) 15) Qualitätssicherung Der Auftraggeber behält sich vor, den Fortgang der Arbeiten im Herstellerwerk zu überwachen, ebenso wie die Qualität der Konstruktion und Materialien, ohne jedoch den Auftragnehmer/Hersteller durch diese Kontrolle von seiner Verantwortung zu entbinden. 17) Weitere Vereinbarungen/Inhalte sind Gegenstand der Vergabeverhandlung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Westfalen Weser Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westfalen Weser Netz GmbH

Registrierungsnummer: DE 126 229 505

Postanschrift: Bielefelder Straße 3
Stadt: Herford
Postleitzahl: 32051
Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung@ww-energie.com
Telefon: +49 5251503-4421
Fax: +49 5251503-4414

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)
Registrierungsnummer: DE 164 242 157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 19084278-337b-4d59-ac57-b643efccbebb - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/07/2024 11:11:43 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 437753-2024
AbI. S – Nummer der Ausgabe: 141/2024

Datum der Veröffentlichung: 22/07/2024